



Panne?
 Unser „Gelben Engel“
Bernd Gesell hilft
 Ihnen gerne während
 der Veranstaltung
 weiter:
0171 555 51 97

Sollte er gerade einen
 anderen Oldtimer wieder fit
 machen, rufen Sie gerne
 alternativ die allgemeine
 Telefonnummer der ADAC
 Straßenwacht vom Handy
 aus an: 22 22 22



Michael Hesse

Keine Beanstandungen

» Zufriedene Gesichter gab es bei den Experten vom TÜV, die für die technische Abnahme ganz genau unter die Motorhaube schauten: Alle Oldtimer sind in einem top Zustand. Es gab keine Beanstandungen und wir freuen uns auf eine wunderschöne Tour, bei der wir übrigens durch die drei Bundesländer Thüringen, Niedersachsen und Hessen fahren!



„Unstruttal, Hainich und Eichsfeld“-Wetter

Die Sonne lacht, wenn Oldtimer reisen. Die Höchsttemperatur wird gegen 16 Uhr bei 25°Celsius liegen.

Bitte denken Sie daran, ausreichend Getränke mit an Bord zu haben. Für diejenigen, die Open-Air fahren, kann Sonnencreme und eine Kappe nie schaden.

Turn your Radio on ...

» Gestern war Radio-Reporter Michael Hesse mit dem Mikrofon auf dem Gelände des Victor's Residenz-Hotel unterwegs – heute ist die Oldtimertour im Radio: Bereits um 7:20 Uhr wird im **MDR Morgenprogramm** der erste Beitrag über die Oldtimerfahrt ausgestrahlt.

Also: Radio an, auf die **Frequenz (MHz) 93,6** gehen und auch tagsüber immer die Ohren auf MDR stellen. Der Reporter ist auch am Freitag, ebenso wie seinen TV-Kollegen vom Thüringen Journal, Christian Müller, live und in Farbe auf unserer Tour mit dabei.

Impressum
 ADAC Hessen-Thüringen e.V. | Unternehmenskommunikation
 V.i.S.d.P.: Cornelius Blanke | Redaktion: Cornelius Blanke, Sabine Körner
 Fotos: SKörner, MHöpp | Grafik: Piva & Piva



Tagesjournal

Oldtimerfahrt Hessen Thüringen



Erste Etappe: Unstrut, Hainich und Eichsfeld

Rund 100 Schätze, die von den 30er bis zu den 90er Jahren zugelassen wurden, cruisen bei der diesjährigen ADAC Oldtimerfahrt Hessen-Thüringen mit uns entlang des „Grünen Bandes“.

Duderstadt



Die 1. Etappe führt am 9. Juni ab 9 Uhr von Teistungen aus über Leinefelde, Mühlhausen zur Fahner Mühle nach Gierstädt, wo wir zwischen 12 und 13 Uhr eine Mittagspause einlegen. Gut gestärkt geht es danach weiter in Richtung Nordhausen zum Rolandfest in die dortige Käthe-Kollwitz-Straße. Hier freuen sich interessierte Besucher, Ihre Oldtimer zu bewundern. Anschließend führt die Route Sie zum heutigen Zielort, nach Duderstadt im niedersächsischen Teil des Eichsfelds.

Genießen Sie die gut 210 Kilometer lange Fahrt durch die schöne Landschaft und die ausgesuchten Etappenorte!



Kamera läuft

» Auf der ersten Etappe begleitet uns heute ein Fernsehteam des Mitteldeutschen Rundfunk (MDR). Das MDR Team fängt dabei nicht nur schöne Impressionen der landschaftlich reizvollen Route ein, sondern hat ihr Augenmerk auch auf zwei der mitfahrenden Teams gelegt: Martina und Bernd Schneider aus Gethles bei Schleusingen und Kim Kaltenpoth aus Erfurt und ihrem Freund Tim sind am Steuer der beiden seltenen Opel GT aus den Baujahren 1968 und 1969 mit unterwegs. Sie sind die Gewinner der großen Hörfunk-Aktion des MDR und der ADAC Hessen-Thüringen und mit den Nummer 22 und 33 am Start.



Zu sehen ist der TV-Beitrag von Etappe eins am heutigen Freitagabend zwischen 19 und 19:30 Uhr im MDR Thüringen Journal oder online bzw. in der MDR Mediathek: mdr.de/thueringen-journal

Apropos Gewinner

Die MDR-Gewinner möchten wir Ihnen natürlich auch vorstellen: Martina und Bernd Schneider im gelben Opel GT mit der Startnummer 22 kommen aus Gethles bei Schleusingen. In diesem Team war sie die treibende Kraft und bewarb sich um den Platz in einem der historischen Vierzylinder. Jetzt wird ihr Traum wahr. „Wir sind viele Jahre Trabi gefahren, aber der GT ist toll! Vom Platz her allerdings sportlich eng geschnitten und sehr tief gelegt!“, so die Gewinnerin, die sich vor der Tour mit ihrem Mann noch genauer das Bordbuch ansieht, damit sie keine Abzweigung auf der Route verpassen.

Was das zweite MDR-Gewinnerteam im OPEL GT mit der Startnummer 33 auf der ersten Etappe erlebte? Wir halten Sie auf dem Laufenden ...



René Burkard,
Vorstandsmitglied Motorsport
des ADAC Hessen-Thüringen



Wussten Sie, dass ...

- ... **Leinefelde** der Geburtsort des Naturforschers Johann Carl Fuhlrott, dem Entdecker des Neandertalers, ist?
- ... die zahlreichen Kirchtürme in **Mühlhausen** bereits aus der Ferne und allen Himmelsrichtungen zu sehen sind?
- ... es von der **Fahner Mühle in Gierstädt** einen herrlichen Ausblick auf das Thüringer Becken gibt?
- ... das Wahrzeichen von **Nordhausen** der Roland ist und Freiheit, Macht und Gerichtsbarkeit symbolisiert?
- ... es in **Duderstadt** rund 600 Fachwerkhäuser verschiedener Epochen und das Grenzlandmuseum Eichsfeld stehen?

Unterwegs auf historischen Routen

? **Was ist das Besondere an der diesjährigen Oldtimerfahrt?**

... Eine Tour entlang des Grünen Bandes ist generell etwas Besonderes, da wir uns auf historischem Gebiet bewegen. Noch dazu wurden viele der teilnehmenden Oldtimer in einer Zeit hergestellt, in der man über diese Routen nicht fahren durfte und diese Grenze unpassierbar war.

? **Warum organisieren der ADAC Oldtimerfahrten?**

... Unser Verein möchte die vielfältige Automobilkultur präsentieren, die wir in Deutschland haben. Oldtimer sind etwas fürs Auge und der ein oder andere Zuschauer an den Strecken wird sich in die Zeit seiner Jugend zurück versetzt fühlen. Für uns beim ADAC Hessen-Thüringen ist noch ein Aspekt enorm wichtig: Der ADAC setzt sich nämlich generell für den Schutz, den Erhalt und die Förderung historischer Fahrzeuge als technisches Kulturgut ein, um dies für spätere Generationen zu erhalten.

? **Woher kommen die ganzen Helfer, die an der Oldtimerfahrt beteiligt sind?**

... An der diesjährigen Fahrt sind zwölf ADAC Ortsclubs beteiligt. Das sind Vereine im ADAC, ohne deren helfenden Hände und deren Know-how aus der Region eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre. Dabei sind die Mitglieder der Clubs nicht generell im Oldtimer-Sport unterwegs. Sie organisieren viele Veranstaltungen von Pedelec-Trainings über Rallyes bis hin zu Motorrad-Rennen – und machen auch eine sehr gute Jugendarbeit für den Motorsport-Nachwuchs.



Wir freuen uns, wenn Sie Ihre Fotos und Videos mit uns und anderen auf Facebook oder Instagram teilen. Bitte nicht Hashtag vergessen: #adachessenthueringen

unterwegs posten!